



Sie freuen sich über die erneute Auszeichnung mit dem Goldsiegel der „Aktion Saubere Hände“ (von links): Dr. Christof Börgermann (Ärztlicher Direktor), Krankenhaushygieniker Dr. Bernhard Heising, Geschäftsführer Dr. Gereon Blum, Aufsichtsratsvorsitzende Liesel Koschorreck und Dr. Serhat Aymaz (Stellv. Ärztlicher Direktor).
Foto: Krankenhaus Düren

Krankenhaus Düren erhält das Goldsiegel

Nur 5 Prozent der Kliniken in Nordrhein-Westfalen haben bisher die höchste Auszeichnung bekommen

DÜREN. Das Krankenhaus Düren ist erneut mit dem Goldsiegel der „Aktion Saubere Hände“ ausgezeichnet worden. Die Klinik an der Roonstraße darf das Siegel, das ihr bereits für die Jahre 2017 und 2018 verliehen wurde, nun mindestens bis Ende 2020 weiter tragen. Mit der Verleihung des Goldsiegels bestätigt die vom Bundesgesundheitsministerium geförderte Kampagne „Aktion Saubere Hände“ Gesundheitseinrichtungen, dass sie die anspruchsvollsten Kriterien im Hinblick auf Mitarbeiterschulung und Anwendung von Händedesinfektion erfüllen. Von rund 350 Krankenhäusern in Nordrhein-Westfalen tragen derzeit nur 17 das Goldsiegel.

2012 wurde im Dürener Krankenhaus das Zentrum für Infektiologie und Kran-

kenhaushygiene (ZIK) als erste nichtuniversitäre Abteilung dieser Art in der Region gegründet. Ziel war es, Krankenhausinfektionen noch wirksamer verhindern und Infektionen noch gezielter bekämpfen zu können. 2014 absolvierte der Anästhesist Dr. Bernhard Heising seine Prüfung zum Krankenhaushygieniker und schloss bei der Deutschen Gesellschaft für Infektiologie (DGI) seine Ausbildung zum Infektiologen ab. Das ZIK-Team um Dr. Heising intensivierte die Ausbildung der ärztlichen und pflegerischen Mitarbeiter zur Händehygiene. Mit schnellem Erfolg: 2013 wurde das Krankenhaus als einziges im Kreis Düren mit dem Bronzesiegel der „Aktion Saubere Hände“ ausgezeichnet. Mit zunehmender Umsetzung der anspruchsvollen Forde-

rungen folgten 2015 das Silbersiegel und 2017 erstmals das Goldsiegel.

„Die Händedesinfektion ist der wichtigste Faktor bei der Verhinderung von Keimübertragungen. Wir freuen uns deshalb sehr darüber, dass uns die „Aktion Saubere Hände“ nun bestätigt hat, dabei weiter auf höchstem Niveau zu agieren“, sagt Geschäftsführer Dr. Gereon Blum. Auch die Aufsichtsratsvorsitzende des Krankenhauses Düren, Liesel Koschorreck, freut sich über die erneute Auszeichnung: „Ich danke allen Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern unseres Krankenhauses für das vorbildliche Verhalten bei der Händehygiene. Das sage ich im Namen der Patientinnen und Patienten, die darauf vertrauen dürfen, dass wir für ihre Sicherheit alles tun.“ (red)